

## ZBB 2019, 270

### **BGB § 199 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1**

**Beginn der Verjährung von Ersatzansprüchen eines Anlegers wegen Aufklärungs- oder Beratungspflichtverletzungen beim Erwerb einer Fondsbeteiligung frühestens mit Zustandekommen des Beteiligungsvertrags**

BGH, Urt. v. 21.05.2019 – II ZR 340/18 (OLG Hamburg), ZIP 2019, 1323 = ECLI:DE:BGH:2019:210519UIIZR340.18.0  
= WM 2019, 1254 = ZInsO 2019, 1434

### **Amtlicher Leitsatz:**

**Die Verjährung von Schadensersatzansprüchen eines Anlegers wegen Aufklärungs- oder Beratungspflichtverletzungen im Zusammenhang mit dem Erwerb einer Beteiligung an einer Fondsgesellschaft gem. § 199 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BGB beginnt nicht bereits mit dem Zugang seines Beitrittsangebots bei der Fondsgesellschaft, sondern frühestens mit dem Zustandekommen des Beteiligungsvertrags.**